



EINLADUNG

zum Vortrag von

Prof. Dr. Antje Boetius

Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz Zentrum für Polar- und Meeresforschung,
Bremerhaven, Deutschland

„Nordpol- Expedition der Zukunft“ – Von sicheren und unsicheren Ergebnissen des Arktischen Wandels

am

Dienstag, 28. Jänner 2020, um 17:30 Uhr

Ort: Christian-Doppler-Hörsaal, Fakultät für Physik, Universität Wien,
1090 Wien, Strudlhofgasse 4 / Boltzmannngasse 5, 3. Stock

Abstract

Noch bis zum Ende des 19. Jahrhunderts galt es als unsicher, ob die Nordpolregion ein Ozean sei oder ein Kontinent, ob vollständig eisbedeckt oder eisfrei, und ob dort nicht eine direkte Schifffahrt zwischen Asien und Europa möglich wäre. Spektakuläre Eisdrift-Expeditionen wie die von Carl Weyprecht oder Fridtjof Nansen sollten vor über 125 Jahren diese Fragen beantworten. Derzeit findet die größte Drift-Mission aller Zeiten in der Arktis statt, um die Frage zu beantworten, welche Ursachen und Folgen der unvorhergesehen schnelle Wandel der Physik, Chemie und Biologie der Arktis regional und global hat. MOSAIC - Multidisciplinary drifting Observatory for the Study of Arctic Climate – erlaubt ein Jahr lang über 300 Wissenschaftlern vom Forschungseisbrecher POLARSTERN aus die kaum erforschte Polare Nacht und die saisonalen Ausprägungen und Fernwirkungen des Arktischen Wandels zu untersuchen. Zwanzig Nationen beteiligen sich an dem Experiment. Der Vortrag fasst die Hintergründe der Expedition zusammen, zeigt erste Beobachtungen und gibt einen Ausblick auf die Veränderung der Arktis jetzt und in Zukunft.

Kaffee und Getränke werden bereitgestellt

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE GESELLSCHAFT

c/o Universität Wien, Fakultät für Physik, 1090 Wien, Strudlhofgasse 4/Boltzmannngasse 5, Austria
Generalsekretär: Christl Langstadlinger
Tel.: +43-(0)1-4277/51108 - Mobil: 0664-60277 51108 - E-Mail: christl.langstadlinger@univie.ac.at
ZVR-Zahl: 513907440 - <http://www.cpg.univie.ac.at>

Konto: Bank Austria - IBAN: AT22 1100 0086 4440 8000 - BIC: BKAUATWW